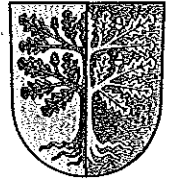


Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Der Bürgermeister



Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin

**Umweltbundesamt
Präsidialbereich**

**Wörlitzer Platz 1
06844 Dessau - Roßlau**

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Schöneiche bei Berlin,

- 104 juettner@schoeneiche-bei-berlin.de


07.10.2011

BBI - Flughafen Berlin-Brandenburg-International Abwägungsverfahren Flugrouten

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage sende ich Ihnen die Stellungnahme der Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abwägung der DFS zu Flugrouten für den Flughafen BBI in Schönefeld.

Mit freundlichen Grüßen


**Heinrich Jüttner
Bürgermeister**

Anlage: Stellungnahme
Verteiler: z.d.A., IV



Sprechzeiten aller Ämter Di 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr
Do 9-12 Uhr u. 13-16.30 Uhr
Meldestelle zusätzlich Mo 9-12 Uhr
Standesamt zusätzlich für Sterbefälle Mo-Fr 9-12 Uhr

HypoVereinsbank Berlin
(BLZ 100 208 90) Kto-Nr. 5470128560
IBAN: DE 09 1002 0890 5470 1285 60
BIC: HYVEDEMM488

Sparkasse Oder-Spree
(BLZ 170 550 50)
Konto-Nr. 2108265166

Ausschluss der Bereitschaft zum Empfang elektronisch signierter Dokumente

WALD-G-HEIMKULTURGEMEINDE

Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Bürgermeister
Heinrich Jüttner
Brandenburgische Straße 40
15566 Schöneiche bei Berlin

Datum: 08. November 2011
Bearbeiter: Antje Hingst
Telefon: +49 340 2103-6534
Fax: +49 340 2104-6534
Email: antje.hingst@uba.de
Geschäftszeichen: 60 112/6

EINGEGANGEN

10. Nov. 2011

377

BBI Flughafen Berlin-Brandenburg-International Abwägungsverfahren Flugrouten

Sehr geehrter Herr Jüttner,

Herr Flasbarth dankt Ihnen für Ihr Schreiben vom 07.10.2011 und der beigefügten Stellungnahme der Gemeinde Schöneiche zur Abwägung der DFS zu Flugrouten für den Flughafen BBI. Er hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Für das Umweltbundesamt hat die lärmfachliche Bewertung der Flugroutenplanungen für den neuen Flughafen Berlin-Brandenburg-International (BER) große Bedeutung. Wir wissen aus vielen Untersuchungen, dass Lärm Menschen bei der Kommunikation und ihrer Entspannung stört und sie erheblich belästigen kann. Mit steigenden Lärmbelastungen wächst auch das Erkrankungsrisiko an. Wir werden daher nach einer Flugrouten-Lösung suchen, bei der möglichst wenige Personen vom Fluglärm betroffen sind. In den kommenden Monaten werden wir dazu alle vorgeschlagenen Flugrouten intensiv prüfen – und das völlig ergebnisoffen. Die Prüfung der Flugrouten ist ein sehr aufwendiger Prozess, weil es nicht um eine oder zwei Routen, sondern um die vollständige Neugestaltung des Luftraumes über dicht besiedelten Gebieten von Berlin-Brandenburg geht.

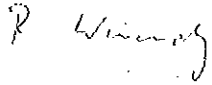
Wir danken Ihnen nochmals für die uns zur Verfügung gestellten Unterlagen und bitten hierbei um Verständnis, dass wir nicht auf alle eingesandten Einzelheiten eingehen und Ihnen aufwändig antworten können. Wir versichern Ihnen jedoch, dass wir alle relevanten Dokumente sorgfältig prüfen und bei unserer lärmfachlichen Stellungnahme berücksichtigen werden.

Leider können wir Ihnen heute noch keine Prognose geben, wie unsere Empfehlung am Ende ausfallen wird. Auch werden wir während der Prüfphase keine Zwischeninformationen zum Stand des Prüfverfahrens geben, da dies aufgrund mangelnder Aussagekraft unsere Seriosität und unser wissenschaftliches Arbeiten in Frage stellen würde. Dafür bitten wir Sie schon heute um Verständnis.

Sie können sich jedoch sicher sein, dass wir nach bestem Wissen prüfen und uns mit jeder Einwendung befassen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Weinandy', written in a cursive style.

Dr. René Weinandy

Umweltbundesamt
Fachgebietsleiter „Lärminderung im Verkehr“